



Schloß Stern bei Prag sammt Grundriß.

Lagen beherrschten und dem Feinde unmöglich machten, seine Angriffswerke in unmittelbarer Nähe der Burg zu errichten. Ihre hufeisenförmige Form erinnert an das XVI. Jahrhundert.

Zahlreiche Besten wurden in der damaligen Zeit in Schlösser, ein Mittelring zwischen Burg und Beste umgebaut. Ein schönes Beispiel ist das im Jahr 1460 erbaute Schloß Smečno, dessen im XVI. Jahrhundert erfolgter Umbau in einheitlicher und geschmackvoller Weise erfolgte. Auch viele Burgen erhielten ein schloßähnliches Aussehen, indem man die bisher separat stehenden Thürme und Gebäude durch neue, an die Ringmauern angelehnte Bauten verband und auf die architektonische Verzierung des Außern viel mehr verwendete, als dies in früherer Zeit geschah. So z. B. ist das Schloß Rohozec bei Turnau gehalten.

Die im XVI. Jahrhundert gegründeten Herrenwohnungen zeugen von dem gewaltigen Umschwung, der sich seit dem XV. Jahrhundert in ganz Europa geltend machte. Mit der erstarkenden Staatsverwaltung schwindet der bisherige Trotz des Adels, er versucht einen Gegendruck nur als Corporation und der Einzelne wird dem Staate gegenüber machtlos. Die Zeiten, wo man mit Landschädigern pactirte, sind vorbei, die persönliche Sicherheit und der Werth des menschlichen Lebens steigen stetig. Auch die persönlichen Bedürfnisse

wachsen, indem sich das Streben nach Wohlleben, in der Natur des Menschen begründet, mehr und mehr geltend macht. Die vorgeschrittene Industrie erlaubt nun manche